

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

175 (29.6.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 175. Zweites Blatt.

Sonntag den 29. Juni

1890.

Bekanntmachung.

Nach §. 3 und 24 des Gesetzes, betreffend die Besteuerung des Tabaks, ist jeder Inhaber eines mit Tabak bepflanzten Grundstückes (Tabakpflanzler), auch wenn er den Tabak gegen einen bestimmten Antheil oder unter sonstigen Bedingungen durch einen andern anpflanzen oder behandeln läßt, verpflichtet, der Steuerbehörde des Bezirks bis zum Ablaufe des 15. Juli die bepflanzten Grundstücke einzeln nach ihrer Lage und Größe genau und wahrhaft schriftlich anzugeben. Derselbe erhält darüber von der gedachten Behörde eine Bescheinigung.

In Betreff der erst nach dem 15. Juli bepflanzten Grundstücke muß die Anmeldung spätestens am dritten Tage nach dem Beginn der Bepflanzung bewirkt werden. Die Tabakpflanzler werden mit Bezugnahme hierauf in Kenntniß gesetzt, daß sie die Impressen zu ihren Anmeldungen, wie seither, bei den Untererhebern ihres Wohnortes in Empfang nehmen können, daß sie aber sodann die von ihnen auf Seite 2 Spalte 1/4 mit den erforderlichen Angaben versehenen Impressen, also ihre Anmeldungen zur Steuer, wie seither beim Untererheber desjenigen Ortes abzugeben haben, in dessen Gemarkung die angepflanzten Grundstücke liegen. Man macht dabei aufmerksam, daß die Einreichung der Anmeldungen genau innerhalb der oben bezeichneten Fristen erfolgen muß, weil die Nichterhaltung der letzteren unmaßsächlich Strafen nach sich zieht.

Ueber die erfolgte Anmeldung erhalten die Tabakpflanzler von den Untererhebern eine Bescheinigung. Es liegt im wesentlichen Interesse der Tabakpflanzler, daß sie diese Bescheinigung längere Zeit sorgfältig aufbewahren, um sich nöthigenfalls über die wirklich erfolgte Anmeldung ausweisen zu können.

Die Bürgermeisterämter werden im Interesse ihrer Gemeindeangehörigen ersucht, Vorstehendes auf ortsübliche Weise unverzüglich in ihrer Gemeinde bekannt zu machen.

Karlsruhe, den 26. Juni 1890.

Groß. Hauptsteueramt.

3.1.

Lang.

Wohnungen zu vermieten.

* Amalienstraße 6 sind zwei schöne Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern und Küche auf 23. Juli zu vermieten.

* Douglasstraße 26 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung, bestehend aus einem Zimmer und Küche, auf 1. August zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— Karlstraße 71 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* 21. Waldhornstraße 32 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Antheil an der Waschküche auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Werderstraße 6, nächst dem Sallenwäldchen, ist eine Wohnung von 4—5 Zimmern sammt Zugehör an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres parterre.

* Bähringerstraße 30 ist im 3. Stock eine sehr hübsche Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Dieselbe besteht in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher. Auf Verlangen könnte auch eine Mansarde dazu gegeben werden.

3.1. Wegen Verziehung ist auf 23. Juli Werderstraße 61 eine schöne Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. **Alb. Landmann,** Werderstraße 61.

Eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche Keller und Holzstall, ist an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 39, parterre.

* 3.1. Hirschstraße 17 sind der 2. oder 3. Stock von je 7 Zimmern, Veranda etc. auf 23. Oktober 1. 36. zu vermieten und in der Zeit von 11 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags zu besichtigen. Näheres im 3. Stock daselbst.

Kaiserstraße 19

ist eine schöne Wohnung von 2 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Mansarde, Keller etc. zu vermieten.

2.1.

Wohnungen zu vermieten.

1. Rheinstraße 55 ist der 3. Stock, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil an der Waschküche, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

2. Rheinstraße 57 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern, 2 Kellerabtheilungen und Antheil an der Waschküche, sofort oder auf 23. Juli zu vermieten.

NB. In beiden Wohnungen ist Wasserleitung und kann in leibschriebener Wohnung auch ein Badezimmer eingerichtet werden.

Näheres Hardtstraße 29 oder Rheinstraße 57 im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.1. Auf 23. Oktober d. J. ist der von Herrn Kleidermacher Schäfer, Herrenstraße 25, am lat. Kirchenplatz, innehabende Laden nebst Wohnung zu vermieten. Näheres bei **Fr. Wickersheim,** Herrenstraße 25.

Wohnungs-Gesuch.

* 2.1. Eine ruhige Familie (2 Personen) sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör womöglich im Hardtwaldstattheil. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 1865 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmer zu vermieten.

* Werderstraße 86 ist im 3. Stock links ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten.

* Steinstraße 12, zwei Treppen hoch, ist ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

* Erbsingstraße 22 ist ein freundlich möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock daselbst.

* Ein elegant möblirtes, großes, dreifenstriges Zimmer ist mit oder ohne Pension an einen bessern Herrn sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 139, eine Treppe hoch.

— Ritterstraße 32 ist im 1. Stock ein gut möblirtes, zweifenstriges Zimmer mit freiem Eingang an einen ordnungsliebenden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Luisenstraße 64 ist ein gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension auf 15. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* Werderstraße 57 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

2.1. Ein unmöblirtes Mansardenzimmer mit Kochofen und Kellerabtheilung ist an eine einzelne Person billig zu vermieten: Hirschstraße 12.

* Ein freundliches, gut möblirtes Parterrezimmer ist an einen Herrn, am liebsten an einen Kaufmann, für 12 Mr. sofort zu vermieten: Belfortstraße 5 im Hinterhaus, parterre.

* Marienstraße 35 ist im 3. Stock ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Ebenfalls empfiehlt sich ein anständiger Mann für häusliche Arbeiten. Derselbe sieht nicht auf hohen Lohn, sondern auf gute Behandlung.

* Viktoriastraße 12 4. Stock ist ein gut möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

* Schützenstraße 50 ist im 3. Stock ein schön möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten.

* Wilhelmstraße 8 ist ein möblirtes Mansardenzimmer mit zwei Betten sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

* Ein kleines, freundlich möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Juli an einen soliden Herrn billig zu vermieten: Wilhelmstraße 34, drei Treppen hoch.

* Akademiestraße 46 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Juli zu vermieten.

* Ein einfach möblirtes Zimmer ist sogleich an einen bessern Arbeiter oder an ein Fräulein zu vermieten. Näheres Kronenstraße 52, parterre.

* Markensstraße 9 wird im 3. Stock in ein großes, schön möblirtes Zimmer mit 2 Betten ein solider Arbeiter gesucht. — Auch ist daselbst eine rothbraune Plüschgarnitur billig zu verkaufen.

* Werderplatz 25 ist im 4. Stock ein auf die Straße gehendes, möblirtes, freundliches Zimmer sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten.

Zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind in der Nähe des Hauptbahnhofes an einen bessern Herrn sogleich zu vermieten...

Kronenstr. 53, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist ein schön möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren billig zu vermieten.

Berberplatz 33 ist im 4. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen oder zwei solide Arbeiter sogleich oder später zu vermieten.

2.1. Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist sofort an eine oder zwei Arbeiterinnen zu vermieten: Wilhelmstr. 7, parterre.

Zwei elegant möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) mit freier Aussicht in den Palastgarten, auf Wunsch mit Piano, sind sofort oder später an einen ruhigen Herrn zu vermieten.

Schlafstelle zu vermieten. Lessingstr. 38 ist im 4. Stock sogleich eine Schlafstelle an einen Herrn zu vermieten.

Schlafstelle zu vermieten. Berberstr. 69 ist im 3. Stock eine Schlafstelle mit zwei Betten zu vermieten.

Schlafstelle zu vermieten. Luisenstr. 79 ist ein kleines Parterrezimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

Zimmer-Gesuche. Gesucht bei besserer Familie ein möbliertes Zimmer, event. mit Pension. Gute Lage, am liebsten unsern des Hoftheaters. Gesl. Adressen mit näheren Angaben unter Nr. 1863 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Frau, welche wenig zu Hause ist, sucht nahe dem Hauptbahnhof ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen auf längere Zeit in einem Vorderhause auf 1. oder 15. Juli zu mieten.

Gesucht wird ein größeres oder zwei kleinere, unmöblierte Zimmer in der Nähe des Mühlburgerthores. Offerten unter Nr. 1864 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht wird ein Stall für 1 Pferd und gedeckter Raum für einen Wagen, möglichst beisammen, im westlichen Stadtteil. Offerten unter Nr. 1860 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein junges Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres Lessingstr. 36 im 2. Stock.

Ein jüngeres, braves Mädchen findet sofort Stelle: Waldhornstr. 16 im 3. Stock des Hinterhauses.

Ein fleißiges Mädchen findet sofort Stelle: Kaiserstr. 107 im 2. Stock.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann und alle Hausarbeiten willig verrichtet, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstr. 56 im 2. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen findet sofort Stelle als Hausmädchen. Näheres Friedrichsplatz 5 im Laden.

Dienst-Gesuch.

Ein solides, ehrliches Mädchen, welches längere Zeit bei ihrer Herrschaft diente, gut kochen kann, Hausarbeiten gerne übernimmt, auch im Nähen bewandert ist, sucht sofort Stelle. Zeugnis steht zu Diensten. Näheres Birkel 7 im 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

100 000 Mk. auf I. Hypothek, 35 000 Mk. auf II. Hypothek und 10 000 Mk. auf III. Hypothek werden sofort gesucht. Offerten unter Nr. 1822 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Tüchtige Malergehilfen zu dauernder Stellung gesucht.

A. Frösche, Akademiestr. 15.

Verwalter-Gesuch.

2.1. Ein junger Mann, welcher die Viehzucht und etwas Oekonomie versteht, wird als Verwalter event. auch als Theilhaber für eine zu errichtende Milch-Anstalt in Karlsruhe gesucht.

Blechner-Gesuch.

2.1. Ein Blechner findet sofort dauernde Stelle: Waldstr. 62.

Polirer-Gesuch.

Mehrere tüchtige Polirer für Metallwaaren finden sofort dauernde Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

6-8 Maler und Anstreicher werden gesucht: Steinstr. 27 im Hinterhaus.

Anstreicher-Gesuch.

Zwei tüchtige Anstreicher werden sofort gesucht: Bähringerstr. 28.

Kleidermacherin,

eine geübte, kann eintreten. Stefanie Kientz, Schwanenstr. 4.

Kleidermacherinnen-Gesuch.

Tüchtige Arbeiterinnen werden für dauernd gesucht: Herrenstr. 22 im 2. Stock. Auch kann noch ein Lehnmädchen Aufnahme finden.

Ein Mädchen

wird in eine Trindhalle gesucht. Näheres Waldstr. 33. 2.1.

Per 15. Juli

suche ich ein einfaches jüngeres Mädchen zu Kindern. Frau Spitz, Douglasstr. 8.

Ein Dienstmädchen

wird gegen hohen Lohn zu sofortigem Eintritt gesucht: Spitalstr. 41 im 3. Stock.

Tagelöhner

zum sofortigen Eintritt gesucht bei Hch. van Venrooy, Cementgeschäft, Kurvenstr. 27. 2.1.

Hausbursche,

ein junger, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Marienstr. 12 (Bäckerei).

Lehrling-Gesuch.

Für ein Modewaaren-Geschäft am hiesigen Plage wird ein mit guten Schulkenntnissen versehen junger Mann gesucht. Offerten unter Nr. 1850 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, verheiratet, welcher mehrere Jahre als Diener thätig war und im Besitze sehr guter Zeugnisse ist, sucht Stellung als Diener, Einkassierer oder Ausläufer; auch kann derselbe Kautions stellen. Gesl. Offerten wolle man unter Nr. 1868 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ladnerinstelle-Gesuch.

Ein junges Fräulein aus guter Familie, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht Stelle als Ladnerin in einem feinem Geschäft. Gesl. Offerten bittet man Wilhelmstr. 41, parterre, abzugeben.

Abschriften

aller Art sowie kleinere Zeichnungskopien werden sauber, prompt und billig besorgt. Offerten unter Nr. 1861 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Büglerin

sucht Kunden zum Bügeln; auch kann Herrenwäsche mit übernommen werden: Kronenstr. 6 im Laden.

Verloren

wurde Freitag Morgen auf dem Ludwigplatz oder durch die Balb, Sophien- bis zur Westendstr. ein Bund Schlüssel, mit Namensschild versehen. Gegen Belohnung abzugeben: Westendstr. 29 im 3. Stock.

Entlaufen

ist ein schwarzes Dintscherhündchen. Wenn solches zugelaufen, wird gebeten, dasselbe Lessingstr. 13 abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Zugeflogen

ist ein Kanarienvogel: Leopoldstr. 57.

Verkaufs-Anzeigen.

2.2. Ein sehr gut erhaltenes Piano (Bechstein) hat für 350 Mark zu verkaufen. Emil Fleischer, Kaiserstr. 160, Eingang Douglasstr.

2.1. Einige kleinere Oelgemälde, auf Holz und Leinwand gemalt, sind billigst zu verkaufen. Zu besichtigen nur bis Montag Abend: Nowack-Anlage 3, 1. Etage.

Eine gut erhaltene Schmetterlingsammlung, in kleinen Partien oder zusammen, sowie Spannbreiter und Raupenkästen sind billig zu verkaufen: Durlacherstr. 50. Ebenfalls ist ein noch neuer schwarzer Anzug zu verkaufen.

Zwei Chiffonnières, mußbaumpolirt, 4 halbfranzösische Bettstätten, 12 Rohrstühle, sämtliches neu verfertigt, sind billig zu verkaufen: Scharbweg 37 oder Auskunft Gartenstr. 57, Gasthaus zur Laterne.

Zwei Schaulenster, beinahe noch neu, oben mit Ventilations-Flügel, im Licht gemessen 1,56 x 2,56 m, sowie zwei Fenster mit durchgehenden Scheiben sammt Beschlag, im Licht 1,25 x 1,77 m, sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Amalienstr. 9, parterre.

Zu verkaufen

eine gebrauchte Nähmaschine für Schneider zu 60 Mk.: Wilhelmstr. 62, 4. Stock.

Spielette,

beinahe neu, billig zu verkaufen: Martenstr. 18 im 3. Stock.

Hunde-Verkauf.

3.1. Zwei junge, schöne Dintscherhunde sind sogleich zu verkaufen: Lindenplatz 10, Stadtteil Mühlburg.

Junge Hunde zu verkaufen.

Ein Wurf junge deutsche Doggen, reine Rasse, sind billig zu verkaufen: Gartenstr. 4.

Hofhund.

Kurvenstr. 27 ist ein scharfer Hofhund zu verkaufen. Näheres im Bureau daselbst.



Ankauf, Verkauf und Tausch.

Habe im Auftrag in hiesiger Stadt ein Haus mit Laden, Einfahrt, großem Hof, in Mitte der Stadt gelegen, zu verkaufen. Anzahlung 5000 Mark. Ein Haus in der Kaiserstr. soll gegen Baupläge veräußert werden. Ein Haus in der Kaiser-Allee soll gegen ein älteres Haus oder Baupläge veräußert werden. Zwei Wirtschaften in der Altstadt sollen gegen Baupläge veräußert werden. Eine Wirtschaft, flott im Betrieb, ist feil. Anzahlung 2000 Mark. Zwei Metzgerhäuser mit alter, guter Kundschaft sind zu verkaufen. Anzahlung nach Nebereinkunft. Drei Bäckereihäuser mit guter Kundschaft sind feil mit kleiner Anzahlung. Zwei Häuser in Mitte der Stadt mit großen Höfen, Einfahrt, Stallung und Rückgebäude, sehr gut rentierend, sind preiswürdig feil oder zu vertauschen gegen Güter oder Häuser auf dem Lande. Weinwirtschaften und Hotels hier und auswärts zu verkaufen. Ein größeres Haus in der Kaiserstr. mit 3 Ladenfenstern ist ohne Anzahlung preiswürdig feil. Ein zweistöckiges, neues Haus hier, in vorzüglicher Lage, und ein Landgut mit circa 1500 tragbaren Obstbäumen, ganz in der Nähe von Karlsruhe, soll gegen ein größeres Haus hier im östlichen Stadtteil veräußert werden. Ein prachtvolles Gehäus mit 6 Zimmern im Stock ist ohne oder mit ganz kleiner Anzahlung feil. Eine Wirtschaft, in hochfeinem, altdeutschem Styl eingerichtet, mit großem Bier- und Weinverbrauch, soll veräußert werden gegen ein älteres Haus oder Baupläge. Alles Nähere ertheilt ernstgemeinten Käufern und Tauschern K. Tröster, Bureau für Liegenschaftsverkäufe, Karlstr. 17.

Tausch-Offerte.

* Ein in guter Lage der Stadt stehendes Haus ist sofort gegen einen Bauplatz zu vertauschen. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gefuche.

* Ein noch gut erhaltenes, gebrauchtes Dienstbotenbett, ebenso ein Kleiderschrank werden zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe bittet man Gartenstraße 57 im Laden abzugeben.

2.1. Eine noch gut erhaltene Clarinetenschule

von Blatt oder Baermann wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1862 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

Sehr hohe Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, altes Papier, Bücher, Lumpen u. dergl. zählt Salomon Gutmann, Durlacherstraße 55.

Gegründet 1826.



C. G. Kessler & Co., C. S. Lingen,

Hoflieferant Sr. Majestät des Königs von Württemberg, Lieferant Sr. Kaiserl. Hoheit der Herzogin Wera, Großfürstin von Russland, Lieferant Sr. Durchl. des Fürsten von Hohenzollern, kaiserl. Statthalter in Cassel-Koblenz.

Älteste deutsche Schaumwein-Kellerei. Feinster Sekt.

Alleinige Niederlage und Verkauf zu Original-Fabrik-Preisen bei

J. B. Klingele Nachf., 71 Amalienstraße, Ecke Leopoldstraße.

Gegründet 1826.

Champagner-Ausverkauf

per Flasche

1 Mk. 60 Pfg.:

Steinstraße 8 im Laden.

Himbeersaft, Erdbeer-Limonade-Essenz, Orangen- " " Citronen- " "

in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt 3.1.

Liqueurfabrik Odenheimer an der Durlacher Allee.

Bum Ansehen:

1^a Sorte Nordhauser

Kornbranntwein per Liter 70 Pfg.:

Steinstraße 8 im Laden.

Feinste

Süßrahm-Cafelbutter

von der Milchgenossenschaft e. G. in Freiburg i. B. Niederlage täglich frischer Butter bei

J. B. Klingele Nachf.,

71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

Höpfner'sches

Export-Bier

per Flasche 20 Pfg.,

auf Eis gekühlt, empfiehlt 2.1.

F. Kirchgessner,

Kaiserstraße 113, Eingang Adlerstraße.

Schrempf'sches Flaschenbier

in 1/2 und 1/4 Flaschen empfiehlt

Max Scherer, Kreuzstraße 35.

Feinsten Einmach-Essig

empfiehlt 3.2.

Hofdrogerie Carl Roth.

Salat- und Olivenöl

empfiehlt in hochfeinster Waare 3.2.

Hofdrogerie Carl Roth.

Für

Raucher

empfehle meine so beliebte

„Marie-Cigarre“,

vorzügliche Sorte zu 6 Pf., 100 St. M. 5.50; ebenso:

La Rosa, Solo, Micado, Clown, Comme il faut, Unser Kronprinz, etc.

Hamburger Fabrikate:

Manila	per Stk.	6 Pfg.	100 Stk.	M. 5.50
Favorita	"	7 "	50 "	3.25
Ellen	"	8 "	50 "	3.75
Tip Top	"	8 "	100 "	7.50
Excelso	"	10 "	100 "	9.—

als besonders preiswürdige Marken.

W. Grimm Nachf.,

19 Kaiserstraße 19, bei der Dragonerkaserne.



Etisonese, reinigt binnen 14 Tagen die Haut von Leberflecken, Sommerprossen, Pockenflecken, vertreibt den gelben Teint und die Rötze der Nase, sicheres Mittel gegen alle Unreinheiten der Haut, à Fl. M. 3, halbe Fl. M. 1.50.

Barterzeugung-Pommade à Dose M. 3, halbe Dose M. 1.50. In 6 Monaten erzeugt diese einen vollen Bart.

Chinesisches Haarfärbemittel à Fl. M. 2.50, halbe Fl. M. 1.25, färbt sofort leicht in Blond, Braun und Schwarz, übertrifft alles bis jetzt Dagewesene.

Oriental. Enthaarungsmittel, Fl. M. 2.50, zur Entfernung der Haare, wo man solche nicht gern wünscht, im Zeitraum von 5 Minut., ohne jeden Schmerz und Nachtheil der Haut.

Eau de Cologne philocone reinigt die Kopfhaut von Schuppen oder Schinuen, verhindert das Ausfallen und befördert das Wachstum der Haare in nie geahnter Weise, à Flacon M. 1.50.

Allein nicht zu haben beim Erfinder **W. Krauss** n. 8 in.

Die alleinige Niederlage befindet sich in Karlsruhe bei **Herrmann Bieler, Friseur- und Parfümerie-Geschäft, 34 Kaiser Wilhelm-Passage 34.**

Patentirte

Kali-Kernseife,

25% Ersparnis gegenüber von Soda-Kernseife, halbe Arbeit, macht die Wäsche sehr zart und blendend weiß, hat einen angenehmen Geruch, greift keine Farben an und ist deshalb für farbige Wäsche auch das Beste.

Alleinige Niederlage bei

Fr. Malsch,

Großherzoglicher Hoflieferant, Ludwigplatz 57.

Jäger's Salmiak-Gallenseife,

für Wollwäsche unentbehrlich und verhütet das Filzigwerden,

50% Kernseifen-Ersparnis.

Zu haben bei

Max Hofbeinz, Ecke Luisen- und

Wilhelmstraße,

Wilh. Erb, Spitalstraße,

E. A. Friedrich, Zähringerstraße,

A. Schaadt, Waldstraße.

Holzwarth, Mühlburg.

Zurückgesetzt.

Eine große Parthie

Knaben-Anzüge,

darunter einige Modelle, verkaufe ich, um damit zu räumen, fast um die Hälfte des realen Werthes.

N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstraße-Ecke.

Cravatten,

Hofenträger, leinene Kragen und Manschetten, Summiwäsche, Glacéhandschuhe, seidene und halbseidene **Fl d'Ecosse-Handschuhe** für Herren und Damen empfiehlt in großer Auswahl 6.1.

A. Klingenstein, Kreuzstraße 37, am Hauptbahnhof.

Wilh. Boländer.

121 Kaiserstraße 121,

empfiehlt in bester Qualität und zu billigstem Preis:

Elässer Hemdentuche, Elässer Shirtings,

Piqués und Damaste in allen Breiten.

Bei Abnahme von halben Stücken bedeutende Preisermäßigung. 6.2.

Geschäfts-Empfehlung.

Dem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum sowie allen Bekannten und der geehrten Nachbarschaft zur Nachricht, daß ich mit Heutigem meine

Conditorei

Kriegstrasse 40 a, gegenüber dem Bahnhof (beim deutschen Michel), eröffnet habe. Ich empfehle mich in Anfertigung aller Art **Bäckwerk, Torten, Crèmes, Gefrorenes, Thee, Chocolate, Cacao** und werde bestrebt sein, meine geehrten Kunden stets reell und billig zu bedienen.

Achtungsvoll

Josef Eisele.

**Tischwäsche,
Hauswäsche,
Küchenwäsche,
Bettwäsche,
Leibwäsche**
für Herren, Damen und
Kinder.
Anfertigung
ganzer
Ausstattungen.

Himmelheber & Vier,
171 Kaiserstrasse 171.

Damenstrümpfe,
garantirt ächt schwarz,
à M. 1.— per Paar
in bekannt guter Qualität empfiehlt
Heinrich Cramer,
10.5. 189 Kaiserstrasse 189.

Gg. Baur,
Corsetten-Geschäft,
Kaiserstraße 124 b,

empfehlte sein großes Lager selbstverfertigter **Corsetten** von den einfachsten bis zu den hochfeinsten Sorten zu äußerst billigen **Preisen.**

Anfertigung nach **Maas** in deutschem, englischem und französischem Schutte.

Das Waschen, Reparieren und Faconnieren der Corsets wird in kürzester Zeit prompt und billig besorgt. 16.8.

Frau-Minge,
massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt
J. Petry,
Juwelier und Ringsfabrikants-Wittwe,
Kaiserstraße 151.

**Touristen- u.
Bergstiefel,**

sowie alle Sorten Schuhe und Stiefel sind in großer Auswahl vorrätzig in dem Schuh- und Stiefellager von 3.1.

L. Wacker sen.,
Waldstraße 37.

Fräcke

sowie auch **Hochzeitsanzüge** werden aus-
gegeben im Herrenkleider-Magazin von

Friedrich Marfels,
123 Kaiserstraße 123

Staubmäntel,

imprägnirt und wasserdicht,

werden wegen vorgerückter Saison

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen
abgegeben.

E. Cohen, Damen-Mäntel-Fabrik,
Kaiser- und Lammstrassen- Ecke.

Zurückgesetzt!

Eine große Parthie

Knaben-Anzüge

in Buckskin, Tricot und Waschstoffen

für Knaben im Alter von 2 bis 14 Jahren,

= hochfeine und gediegene Qualitäten, =

ebenso **Paletots** für dasselbe Alter verlaufen wir, um schnellstens damit zu räumen, für die Hälfte des reellen Werthes.

Einzelne **Flanelle-Blousen** und **Tricot-Hosen** zu billigen Preisen.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

S ü d s t a d t.

Die **Kunstfärberei und chemische Waschanstalt**

von

C. Lud. Timeus,

Marienstraße 21,

empfehlte sich im Waschen und Färben bei prompter und billiger Bedienung.

Alle Arten Kleider, Shawls, Bänder, Schleier, Strümpfe etc. und Möbelstoffe werden in den modernsten Farben gefärbt.

Herrenkleider und Damen-Paletots

werden „unzertrennt“ in soliden Farben umgefärbt, Presserei von Sammt, Plüsch, Möbel- und Seidenstoffen in den neuesten Dessins.

Chemische Reinigung:

Herren- und Damengarberoben, Teppiche, Decken etc., sowie Glacé- und dänischlederne Handschuhe werden aufs Beste und Schnellste gereinigt. Defatur täglich. 3.2.

Zur Reise-Saison

empfehlen in großer Auswahl:
 Reisefoffer, Reisedecken,
 Reiseplaid, Plaidriemen,
 Handkoffer in Leder, Drill und Segeltuch,
 Handtaschen für Herren und Damen in allen
 Größen,
 Courirtaschen für Herren und Damen,
 Touristentaschen, Umhängetaschen,
 Reiseflässe, Reiserollen,
 Reisemägen, Reiseschuhe, 7.1.
 Reiseneccessaires, Reisebestecke,
 Feldflaschen, Trinkbecher,
 Toiletteartikel aller Art,

ächtes Kölnisches Wasser

A. Klingenstein,

Kreuzstraße 37, am Hauptbahnhof.

**Rohrplattenkoffer,
 Herrentkoffer,
 Damenkoffer,
 Handkoffer,
 Hutschachteln,
 Handtaschen mit und ohne Ein-
 richtung,
 Plaidhüllen,
 Plaidriemen,
 Necessaires,
 Courirtaschen,
 Feldflaschen,
 Hängematten zc. zc.**

empfehlen in großer Auswahl und bester Aus-
 führung

Ernst Telgmann,

Karl Muntz Nachfolger,

4.2.

Kaiserstraße 56.

Spazierstöcke,

Regen- und Sonnenschirme

empfehlen in großer Auswahl

A. Klingenstein,

5.1.

Kreuzstraße 37, am Hauptbahnhof.

**Prince of Wales- und
 Triumph - Stühle,**

sehr praktische Möbel für Gärten, Be-
 randa zc., empfehle wegen Aufgabe dieses
 Artikels zu außergewöhnlich billigen
 Preisen. 2.2.

Ernst Telgmann,

Karl Muntz Nachfolger,

Kaiserstraße 56.

**Neue Holz- und Polstermöbel
 jeder Art,**

mehrere verschiedene feine Plüsch- und Kameel-
 taschen-Garnituren, Sophas in allen Façonnen,
 Bettstellen, Tische, Spiegel, Kastenmöbel in
 allen Holzarten, Bettfedern, Möbelstoffe, Vor-
 hänge, sowie alle in dieses Fach einschlagende Ar-
 tikels wegen überfülltem Lager äußerst billig in dem
 größten Möbellager in Karlsruhe von **P. Hirt,**
 Ruppurrerstraße 36. — Das Aufarbeiten von
 Polstermöbeln u. Betten sowie das Aufmachen
 von Vorhängen wird pünktlich besorgt!

**Turngeräthe für Zimmer und Gärten,
 sowie sämtliche**

Schulspiele,

Bälle, Croquets, Crickets, Lawn, Tennis
 u. s. w., Federbälle, Reife, Raquets u. s. w.
 empfiehlt als Specialität

M. Müller, Kaiser-Passage 30.

Wegen Aufgabe des Artikels werden sämtliche
Klapp-Triumfsthühle zu ermäßigten
 Preisen ausverkauft. 8.4.

Hypotheken-Kapitalien.

In Vertretung einer ersten süddeutschen Hypothekenbank nehme Darlehensanträge für
 erstklassige Hypotheken entgegen. 3.3.

Bau-Geschäft Ignaz Ellern, Karl-Friedrichstraße 6.

Piqué-, Woll- und Stanell-Westen, reizende Sachen, garantirt waschächt, von 8 — 18 Mk.

Auf unsere Specialabtheilung

Anfertigung nach Maass

eleganter Herren- und Knabenkleider

haben wir, um mit unserm großen Lager in Stoffen zu räumen,
 eine bedeutende Preisermäßigung eintreten lassen, und verkaufen
 wir in bekannt bester und tadellosester Ausführung

Anzüge, früherer Preis Mk. 50 — 60, jetzt Mk. 40 — 50,

" " " " 60 — 70, " " 50 — 60,

" " " " 70 — 80, " " 60 — 70,

auf **Hosen, Paletots** und alle anderen Artikel die gleiche
 Preisermäßigung.

Détail-Verkauf

von

Tuchen und Buckskins

zu Engros- und staunend billigen Preisen.

Reste in vielen Längen u. Stoffen
 für die Hälfte des Werthes.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz,

Eingang Kaiserstraße und Karl-Friedrichstraße.

Kunser Lager enthält Stoffe britischen, englischen und französischen Fabrikats.

Aechte

Panama-Hüte,

ächte

Manilla-Hüte

sowie

Palm-Hüte

von 50 Pfennig per Stück an in allen neuen Formen und Ausführungen für

Damen, Herren und Kinder

vorrätig bei

A. Landsmann,

W. Pfeifer's Nachfolger,

Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße.

2.2.

Böpfe! Böpfe! Böpfe!
 circa 200 Stück,
 für die neuesten Frisuren unent-
 behrlich geworden, in allen Far-
 ben und Preislagen, empfiehlt
 zu billigen aber festen Preisen

L. Hämer,
 Hof-Friseur,
 Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Anfertigung nach Angabe in kürzester Zeit
 Reparaturen schnell und billig

Wald-
 straße
 24



Wald-
 straße
 24

C. Hartig,
 Mechaniker,
 8.5.

empfehlen den Herren Radfahrern seine auf's
 Beste eingerichtete Reparaturwerkstätte für
 Fahrräder nebst Vernickelungsanstalt.



Bierpressionen
 mit Luft- und Wasserdruck, sowie Apparate
 zum Bierauschank mittelst flüssiger Kohlen-
 säure nach obiger Zeichnung liefert unter Ga-
 rantie komplett und billigst

Julius Berger,
 Installationsgeschäft, Werderstrasse 55.
 Lager flüssiger natürlicher
 Kohlensäure für Wirthe und Mi-
 neralwasserfabrikanten. Pünktliche Re-
 paraturen.

Gartenmöbel
 zu billigsten Preisen
 empfiehlt
Otto Büttner,
 Kaiserstrasse 158,
Ecke
 der
 Douglasstr.



Zeichnungen
 mit
 Preisen auf
 Wunsch.

Verkauf neuer Polster-Möbel.
 — Drei Garnituren in Wälsch (Divans und
 Kanapés) sind billig zu verkaufen bei
August Kostan, Tapezier,
 Leopoldstraße 15.

Photo-Crayon-Portraits,
 ausgezeichnet durch Schönheit des Tons und absolute Haltbarkeit; dadurch jedem anderen phot.
 Verfahren im Werthe überlegen, empfehlen als Spezialität

Schulz & Suck, Hofphotographen.

Feuer-



festen und diebstahlsicheren Kassenschränke bester Konstruktion, auch Untersatz und
 Aufsatz von Eisen, der äußere Mantel aus einem Stücke gebogen — nicht an den
 Kanten zusammengesetzt. —
 Meine Geldschränke sind mit Berücksichtigung aller Fortschritte der Branche,
 ohne die Mehrkosten zu scheuen, hergestellt. — So führe ich z. B. das renom-
 mirte und gebiegene

Patent-Protector-Schloss
 an meinen Schränken. Dieses bietet den Besitzern namentlich den so angenehmen
 Vortheil einer Tagesfalle nebst Griffbewegung. — Der Schlüssel ist nach
 neuestem D. R. Patent erstellt und wird gegen jedes Abformen oder Copiren
 garantirt.

Wilhelm Schindler,
 Kassenschrank-Fabrikant,
 Karlsruhe, Hirschstraße 42.

* Das einzige und größte in seiner Art bis jetzt bestehende Etablissement
 von **Max Flechtner, Kaiserstraße 136,**
 empfiehlt den hochgeehrten Herrschaften unter Zusicherung streng reeller Bedie-
 nung und billigster Preise seine selbst erfundene, bis jetzt allein existirende **Dampf-
 Bettfedernreinigungs-Maschine** zur gründlichen Reinigung und gutem
 Trocknen der Federn, sowie zum Wollschlumpen für Couverten und Matratzen
 das Pfund 30 Pfg. Betrieb alleinig mit Gasmotor, sowie Apparate zum Woll-
 und Kopfhaardämpfen als sicherstes Mittel gegen Motten etc.

Eröffnung des „Hotel National“
 in Karlsruhe,
 gegenüber dem Hauptbahnhof.

Einem verehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum zeige hiermit er-
 gebenst an, daß ich obiges, von Herrn Seiderer neu erbaute Hotel, mit allem
 Comfort der Neuzeit ausgestattet, nebst **Café-Restaurant** übernommen
 habe und dasselbe am Sonntag den 29. Juni eröffnen werde.
 Für gute Küche, reine Weine nebst Ausschank eines Prima-Stoffs
Münchener Exportlagerbiers (Pechor-Bräu) halte ich mich zu
 jeder Zeit bestens empfohlen und zeichne

hochachtungsvoll
C. Leicht.

3.2.

Alte Brauerei Printz.
 Heute Sonntag den 29. Juni
Zwei grosse Concerte
 der hier seit Jahren in gutem Andenken gebliebenen ersten ächten oberbayerischen Alpen-
 sänger-, Jodler- und Schuhplattltänzer-Gesellschaft

„Neu-Edelweiss“,
 2 Madln, 2 Vuam (in Nationaltracht)
 Anfang Nachmittags 4 Uhr und Abends 8 Uhr.

Saalbau Mühlburg.
 Schöne Gartenwirthschaft.
 Gute Speisen, reine Weine.
 Ff. Moninger-Lagerbier.

Schmidt.

Staubmäntel

(Gelegenheitskauf)
in Gloria u. wasserdichten Stoffen,
Preis Mk. 18.— Netto.

E. Neu, Damen-Mäntel-Fabrik,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

Sparkochherde,

selbstverfertigte, bester Konstruktion,
empfiehlt unter Garantie zu den billigsten
Preisen 61.

Anton Martin,
Gerb- und Bauschlosserei,
Akademiestraße 16.

Johannisbeeren,
mehrere Zentner, werden auf Bestellung geliefert.
Tagespreise. Marienstraße 22 im 3. Stock. *21.

Codes-Anzeige.

Heute Abend 8 Uhr entschlief sanft nach
kurzem Leiden unser innigst geliebtes Kind

Karl

im Alter von 1 1/2 Jahren, wovon wir Freunde
und Bekannte in Kenntnis setzen mit der
Bitte um stille Theilnahme.

Karlstraße, den 27. Juni 1890.

Franz Doll, Metzger.
Amalie Doll.

Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir die trau-
rige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen
gefallen hat, unser innigstgeliebtes Kind

Friedrich

nach kurzer Krankheit im Alter von 10 Tagen zu
sich zu rufen.

Die trauernden Hinterbliebenen:
G. Rottermann, Weinbändler.

English Conversation Club.

To-morrow regular weekley meeting as
usual. Per order.

"4th of July Celebration."

All interested, are cordially & re-
spectfully invited to meet at "Prinz
Carl" to-morrow (Monday) evening
at 8 o'clock. Per order.

31.



Kaiser-Panorama.

Kaiserstraße 99.

Eintrittspreis 30 Pf., Kinder 20 Pf.

Abonnements 5 Reisen 1 Mk.

Vom 29. Juni bis mit 5 Juli:

Erinnerungen

aus dem Feldzug 1870/71.

H. Cyclus.

Brennholz

(Fein Abfallholz),

La-tannen, fein gespalten liefern prompt frei in's Haus
Mark 1.60 per Centner

Duplerry & Pelle.

Bestellungen nehmen entgegen: Herr V. C. Küter, Cigarren-Handlung, Kaiserstraße 113, Ecke
der Adlerstraße; Herr Alf. Housel, Wäsche- und Weißwaaren-Handlung, Kaiserstraße 227, bei der
Grenadierkaserne. 120.88.

Kohlen billigst.

Ruhrkohlen



I. Sorte direkt ab Schiff
empfiehlt zu billigstem Sommerpreis 7.5.

Louis Krutz,
Waldstraße 44.

Der Circus ist gegen alle Witterungsverhältnisse geschützt, wird durch elektrisches
Licht erleuchtet und faßt 3000 Personen.

Vorletzter Tag.

Circus Drexler-Lobe,

Karlruhe auf dem Festplatz, neben der Festhalle.

Sonntag den 29. Juni cr.

2 Große Gala-Vorstellungen 2

Nachmittags 4 1/2, und Abends 8 Uhr.

Montag den 30. Juni cr.

Unwiderruflich

Letzte grosse Abschieds-Clown- und Komiker-Vorstellung.

21.

Anfang Abends 8 Uhr.

Alles Nähere besagen die Tages-Plakate.

KARLSRUHE.

Stadtgarten-Theater

(in der Anstallungs-Halle).

Eröffnungs-Vorstellung.

Dienstag den 1. Juli 1890

Gastspiel des Operetten-Ensembles

vom Carl Schulke-Theater in Hamburg

unter Leitung des Direktors **J. Ferenczy.**

Fest-Ouverture: Millöcker-Klänge von Rudolf Dellinger.

Fest-Prolog, gesprochen von Direktor J. Ferenczy.

Hierauf

Der Bettelstudent.

Operette in 3 Akten von F. Zell und R. Genée. Musik von Carl Millöcker.

Regie: Emil Sondermann. Dirigent: Rudolf Dellinger.

Palmatica, Gräfin Nowalska	Eveline Breit.
Laura, Bronislawas, deren Töchter	Lucie Verhier.
Oberst Ollendorf, Gouverneur von Krakau	Angela Birag.
v. Wangenheim, Major	Emil Sondermann.
v. Henrici, Rittmeister	Carl Baril.
v. Schweinh, Lieutenant im sächsischen Heere	Richard Weiske.
v. Nidthoven, Cornet	Jacques Norway.
Bogumil Malachowski, Musikgraf von Krakau, Palmatica's Better	Helene Gerhard.
Eva, dessen Gattin	Carl Delfo.
Jan Janik, Symon Rymanowicz, Studenten der jagellonischen Universität in Krakau	Camilla Clairmont.
Der Bürgermeister von Krakau	Adolf Philipp.
Dmytrie, Palmatica's Leibeigener	Jerome Renoir.
Enterich, sächsischer Invalide und Kerkermeister	Gustav Schulz.
Wisse, Schlichter	Friedrich Sommer.
Buffe, Kusseber	Moritz Sternau.
Rei, ein Birth	Wilhelm Jansen.
	Paul Agte.
	Amandus Frühling.

Edelleute, Edelfrauen, Bürger und Bürgerinnen, Bauern, Leibeigene, polnische Juden, sächsische Soldaten, Fahnenträger, Pagen.

Ort der Handlung: Krakau. Zeit: 1704, unter der Regierung Friedrich August II., genannt „der Starke“, Königs von Polen und Kurfürsten von Sachsen.

Kasse-Eröffnung 6 1/2 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 1/4 Uhr.

Preise der Plätze: Fremdenloge Nr. 4.—, Parquet-Loge Nr. 3.—, Parquet Nr. 2.50, I. Rang und Stehparquet Nr. 1.50, II. Rang Nr. 1.—, Mittelgalerie 75 P., Seitengalerie 50 P.

Vorverkauf in der Musikalienhandlung von **L. Fr. Schuster (O. Geibel)**, an Wochentagen von 8—4 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 11—2 Uhr, und bei Herrn Stadtgarteneinnehmer Friedrich.

Textbücher u. Programme in der Musikalienhandlung von **L. Fr. Schuster (O. Geibel)** u. Abends an der Kasse.

Mittwoch den 2. Juli: **Die Fledermaus** von J. Strauß.

Dankagung.

Für die herzliche Theilnahme, welche mir beim Ableben meiner lieben Frau erwiesen wurde, sowie für die reichlichen Blumen Spenden und den erhabenden Grabgesang des Gesangsvereins „Freundschaft“ sage ich im Namen sämtlicher Hinterbliebenen den herzlichsten Dank.

August Joos

zur „goldenen Gans“, Ruppurrerstraße 12.

Grüner Hof.

Heute Sonntag den 29. Juni

zwei große Vorstellungen

der hier so beliebten Variété-Gesellschaft

Prötznner & Winter.

Auftreten des Concertsängers **Fr. Winter**, der Wiener Liedersängerin Fräulein **Moser**, der Chansonette Fräulein **Ernst**, des Charakterkomikers und Mimikers Herrn **Prötznner**, Concertmeisters Herrn **Winter**.

Flotte Geister, Wiener Jux-Duettisten.

Anfang 4 und 8 Uhr.

Eintritt 30 Pfg.

NB. Streng decente Familienprogramme an der Kasse zu haben.

Bei günstiger Witterung Concert im **Garten**.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.